



VDÄPC
VEREINIGUNG DER DEUTSCHEN
ÄSTHETISCH-PLASTISCHEN CHIRURGEN

Mesotherapie



Mesotherapie

Die Mesotherapie ist eine Behandlungsmethode zur schonenden Faltenreduktion und Verbesserung der Hautstruktur. Es können auch Narben und Dehnungsstreifen reduziert werden.

Da bereits ab einem Alter von Mitte 20 die Festigkeit und Spannkraft von Haut und Bindegewebe abnehmen, kann es mit der Zeit zu Falten, Volumendefiziten und einem fahlen Teint kommen.

Bei einer Mesotherapie werden mittels feiner Spritzen nährstoffreiche Substanzen in die mittlere Hautschicht eingebracht. Dort können sie ihre Wirkung direkt entfalten und an das umliegende Gewebe abgeben. Die winzigen Einstiche regen die körpereigenen Regenerationsprozesse an. Der Körper produziert vermehrt Kollagen, was sich wiederum positiv auf die Straffheit und Elastizität der Haut auswirkt. Zudem führen die Substanzen selbst zu einem strafferen und glatteren Hautbild sowie zu einem natürlichen Glow.

Vor der Mesotherapie: Beratung, Planung und Hinweise

Bei einem persönlichen Beratungstermin werden Ihre Vorstellungen und Wünsche besprochen. Anhand dessen entwirft der Spezialist den Behandlungsplan und erläutert alle wichtigen Details, darunter den Ablauf sowie die möglichen Risiken der Mesotherapie.

Um die Komplikationsrate so gering wie möglich zu halten, sollte im Vorfeld auf die Einnahme blutverdünnender Medikamente und Mittel verzichtet werden. Dies gilt es mit dem behandelnden Arzt abzusprechen. Unmittelbar vor der Mesotherapie sollten zudem weder Cremes noch Make-up oder Puder aufgetragen werden.

Ablauf der Mesotherapie

Die Mesotherapie erfolgt mit sehr feinen Nadeln. Sie bringen die Wirkstoffe gezielt in das Gewebe ein. Die verwendeten Substanzen werden dafür individuell festgelegt und an die Bedürfnisse der Haut angepasst. Bei der Behandlung werden mehrere kleine Injektionen gesetzt. Die Wirkstoffmengen sind dabei sehr gering. Auf diese Weise wird der Körper kaum belastet und die Behandlung ist sehr gut verträglich. Außerdem entstehen so lokale Depots in der Haut, die ihre Wirkung nach und nach abgeben.

Teilweise kann während der Behandlung ein leichtes Stechen oder Brennen auftreten. Daher wird meist eine Betäubungscreme aufgetragen, um die Areale schmerzempfindlicher zu machen. Insgesamt dauert eine Behandlungssitzung etwa 20 bis 30 Minuten.

Welche Wirkstoffe kommen zum Einsatz?

Die eingesetzten Substanzen werden individuell zusammengestellt und aufeinander abgestimmt, sodass sie sich gegenseitig unterstützen und verstärken können. Unter anderem kommen folgende Stoffe bei der Mesotherapie infrage:

- Vitamine
- Antioxidantien
- Hyaluronsäure
- Elastin
- Coenzyme
- Medikamente



Nach der Mesotherapie

Nach der Behandlung kann es zu geröteter Haut und leichten Schwellungen kommen, die schnell wieder nachlassen. Mit Ausfallzeiten ist die Mesotherapie nicht verbunden. Bereits wenige Stunden nach der Mesotherapie können Sie Ihre gewohnten Tätigkeiten für gewöhnlich wieder aufnehmen, ohne dass weitere Einschränkungen bestehen.

Um Reizungen und Entzündungen an den winzigen Einstichstellen vorzubeugen, sollten Sie darauf verzichten, kosmetische Cremes oder Make-up auf die Behandlungsbereiche aufzutragen. Zudem sollte die Haut vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Wann sind die Ergebnisse sichtbar?

Erste Effekte lassen sich bereits nach kurzer Zeit feststellen. Da die verabreichten Substanzen ihre Wirkung kontinuierlich an das umliegende Gewebe abgeben und zudem körpereigene Regenerationsprozesse durch die Mesotherapie angeregt werden, intensivieren sich die Resultate mit der Zeit.

Wie lange es dauert, bis die endgültigen Ergebnisse erreicht sind, ist sowohl von den verwendeten Substanzen als auch von den Körperarealen und individuellen Faktoren abhängig. Denn jeder Körper reagiert anders, sodass auch das Einsetzen des Ergebnisses und die Wirkungsdauer variieren können. Zudem bietet es sich in der Regel an, die Mesotherapie in mehreren einzelnen Sitzungen vorzunehmen, um optimale Ergebnisse zu erreichen.

Anzahl der Behandlungen

Die Anzahl der Behandlungen hängt unter anderem vom individuellen Befund sowie vom Einsatzgebiet der Mesotherapie ab. Der Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie stimmt daher mit Ihnen ab, wie viele Sitzungen in welchen Abständen ratsam sind.

Bei der Faltenbehandlung und Hautverjüngung bietet es sich an, die Mesotherapie in regelmäßigen Abständen zu wiederholen (etwa alle sechs bis zwölf Monate), um die verjüngende Wirkung aufzufrischen.

Risiken bei der Mesotherapie

- Schwellungen
- Rötungen
- Hämatome
- Juckreiz
- Brennen
- Allergische Reaktionen
- Entzündungen

Was kostet eine Mesotherapie?

Nach der Untersuchung und der Beratung über den Eingriff wird der jeweilige Preis individuell von dem behandelnden Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie fallabhängig berechnet. Für eine erste Orientierung finden Sie hier beispielhafte Erfahrungswerte über die ungefähre Größenordnung der zu erwartenden Eingriffskosten bei einer Mesotherapie: ab ca. 200,- Euro.

Die angegebenen Preisspannen sind mögliche Richtwerte und ersetzen nicht das persönliche Gespräch mit einem qualifizierten Arzt.

Hinweise zu den Kosten: Im persönlichen Beratungsgespräch klärt der Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie nach eingehender Untersuchung über die zu erwartenden Kosten einer Behandlung auf. Hierfür gibt es verbindliche Vorschriften, sodass die Preise in allen medizinischen Einrichtungen nach den gleichen Vorgaben berechnet werden. Rabatte und Preisnachlässe sind nicht zulässig.

Unterschiede in den Preisen ergeben sich dadurch, dass sich die Eingriffe patientenbezogen unterscheiden, teilweise komplexer oder mit unterschiedlichem Materialaufwand verbunden sind. Ärzte sind verpflichtet, ihre Leistungen nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) abzurechnen. Kliniken rechnen bei medizinisch-indizierten Behandlungen nach dem Fallpauschalensystem ab, je nach Kliniktyp werden zudem teilweise Besonderheiten in der Unterbringung und Verpflegung gesondert abgerechnet.

Wie finde ich den geeigneten Arzt?

Die Arztsuche beziehungsweise die Arztwahl ist für den Verlauf und das Ergebnis einer Mesotherapie sehr wichtig. Daher sollten Sie sich genügend Zeit nehmen, um den richtigen Experten für Ihr Anliegen zu finden. Neben der Qualifikation des Arztes ist es ebenso wichtig, dass Sie ihm vertrauen und sich wohl fühlen.

Für eine zufriedenstellende und möglichst komplikationslose Behandlung sollten Sie sich unbedingt einem Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie anvertrauen. Er ist Spezialist auf dem Gebiet der sogenannten Schönheits-OPs. Bezeichnungen wie „Schönheitschirurg“, „Kosmetischer Chirurg“ oder „Beauty Doc“ sind hingegen nicht rechtlich geschützt und lassen somit keine verlässlichen Rückschlüsse auf die Qualifikation des Arztes zu.

Außerdem können Sie auf Folgendes achten:

- Erfahrung des Arztes
- Mitgliedschaften in renommierten Fachgesellschaften
- Patientenbewertungen/-erfahrungen
- Empfehlungen von Fachkollegen
- Seriosität bei der Beratung
- Erscheinungsbild der Praxis/Klinik
- Bauchgefühl/Vertrauen

Notizen

Herausgeber: Die Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen (VDÄPC) ist die größte Fachgesellschaft Ästhetischer Chirurgen in Deutschland. Die Mitglieder der VDÄPC sind sowohl niedergelassene Ärzte als auch Klinikärzte auf dem Fachgebiet der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie. Die Mitglieder der VDÄPC müssen sich über die Ausbildung zum Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie hinaus kontinuierlich weiterbilden, um das fachliche Wissen und die praktischen Fertigkeiten auf einem konstant hohen und aktuellen Niveau zu halten.

Wir sind für Sie da!



VDÄPC
Joachimsthaler Str. 31-32
10719 Berlin



E-Mail
info@vdaepc.de



Telefon
+49 30 887273760



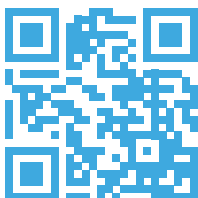
Web
www.vdaepc.de



Instagram
www.instagram.com/vdaepc



Facebook
www.facebook.com/vdaepc



Fotos

© iStock (Titelblatt, S.4)